

Ukulele

Gruppenkurs für 12 Grundschul Kinder ab Klasse 3

Lektion 1

Intentionen

Die Kinder

- lernen das Instrument kennen
- erfahren etwas über die Heimat und die Geschichte der Ukulele
 - üben die richtige Haltung der Ukulele
 - lernen die Bezeichnungen für die Teile der Ukulele
 - lernen, wie man den C-Akkord spielt.

Verlauf

Einführung im Stuhlkreis (ca. 10 Minuten)

Zusammenhang zwischen Saitenlänge und Tonhöhe (Demonstration)

Organisation: Gruppeneinteilung (festgelegt für den gesamten Kurs,

4 3er-Gruppen, Klassen und Geschlechter gemischt)

Überblick über die Lernstationen

Lernen an 4 Stationen (ca. $4 \cdot 7 = 28$ Minuten)

An jeder Station gibt es eine Ukulele und ein Arbeitsblatt

1. Geschichte
2. Haltung
3. Bestandteile
4. Erster Akkord

Reflexion im Stuhlkreis (ca. 7 Minuten)

Austausch: Was haben wir heute gelernt?

Lied *Bruder Jakob* gemeinsam singen, einige Kinder begleiten auf der Ukulele

Übungsaufgabe für die Woche: C-Akkord, Bruder Jakob

So ist die Ukulele entstanden

1. Lies dir den Text durch!
2. Spiele auf der Ukulele hohe und tiefe Töne!

Die frühesten Beginne der *Ukulele* können auf *Joao Fernandes* zurück geführt werden. Er kam mit 400 anderen Einwanderern am 23. August 1879 mit dem Schiff *Ravenscrag* von Portugal nach Honolulu (Hawaii). Dankbar für die sicher überstandene, viermonatige Seefahrt ging Fernandes vom Schiff und begann seine *Braguinha* (ein kleines gitarrenähnliches Instrument) zu spielen. Die umher stehenden Hawaiianer waren entzückt vom scharfen Ton der *Braguinha*.



Braguinha



Fernandes ermunterte drei andere Passagiere (*Augusto Dias*, *Manuel Nues* und *Jose de Espirito Santo*) dieses leicht zu spielende und leicht zu transportierende Instrument herzustellen. *Manuel Nues* vergrößerte den Korpus, die Stahlsaiten wurden durch Saiten aus Katzendarm ersetzt und die Stimmung wurde verändert. Das *Koa*-Holz aus Hawaii verlieh dem neuartigen Instrument einen einzigartigen Klang.

Das Instrument wurde *Ukulele* genannt. In der Sprache der Hawaiianer bedeutet „uku“ springen und „lele“ Floh. Der Name „springender Floh“ entstand entweder, weil die Finger auf dem Griffbrett sich schnell bewegen, wie springende Flöhe, oder weil der englische Musiker *Edward Purvis* das damals noch namenlose Instrument spielte und dabei wie ein Floh umher sprang.

Die Ukulele wurde in Nord Amerika 1915 bekannt, als sie bei einer Ausstellung hawaiianischer Produkte zu sehen war. In Deutschland ist die Ukulele vor einigen Jahren durch den Fernsehmoderator *Stefan Raab* bekannter geworden. Heute erlernen alle Kinder im Alter von 9 bis 12 in den Schulen Hawaiis die Ukulele zu spielen.

In der Stadt *Honolulu* versammeln sich jeden Juli bei dem jährlichen Ukulelenfest im *Kapiolani Park* 10.000 Menschen, um die Ukulele zu feiern. Auf einer großen Bühne führen die Schulen ihr Ukulelenspiel vor. Aber auch professionelle Ukulelenspieler bereichern das Bühnenprogramm dieses einzigartigen Festes. aus Rikg Sauers Online-Ukulelen-Schule für Einsteiger

Die Haltung der Ukulele

1. Lies dir alles durch und vergleiche mit den Bildern!
2. Mach es mit der Ukulele nach!

1. Wir packen die Ukulele mit der rechten Hand am Hals kurz über dem Korpus.



2. Wir drehen jetzt so den Arm vor den Körper, dass der Ellbogen ungefähr im rechten Winkel steht. Der Hals ist etwa in Brusthöhe. Die Ukulele bleibt nun in dieser Position. Nur die Arme werden umgesetzt.



3. Die Ukulele wird nun gehalten durch die linke Hand, in dem man einen Griff spielt, oder die Ukulele im Bereich des Sattels zwischen Daumen und Zeigefinger aufliegt. Der zweite Haltepunkt ist der rechte Unterarm, der den hinteren Teil des Korpus leicht an den Bauch drückt. Die rechte Hand spielt die Griffe mit dem Daumen oder Zeigefinger durch eine Aufwärts- und Abwärtsbewegung, die aus dem Handgelenk kommt. Die Bewegung kommt nicht aus dem Ellbogen. Mit dieser Haltung kann man Griffe spielen ohne für das Instrument einen Haltegurt zu benötigen.



Teile der Ukulele

1. Finde die Teile auf der richtigen Ukulele!
2. Male die Teile mit den angegebenen Farben an!

Sattel und Brücke:
schwarz

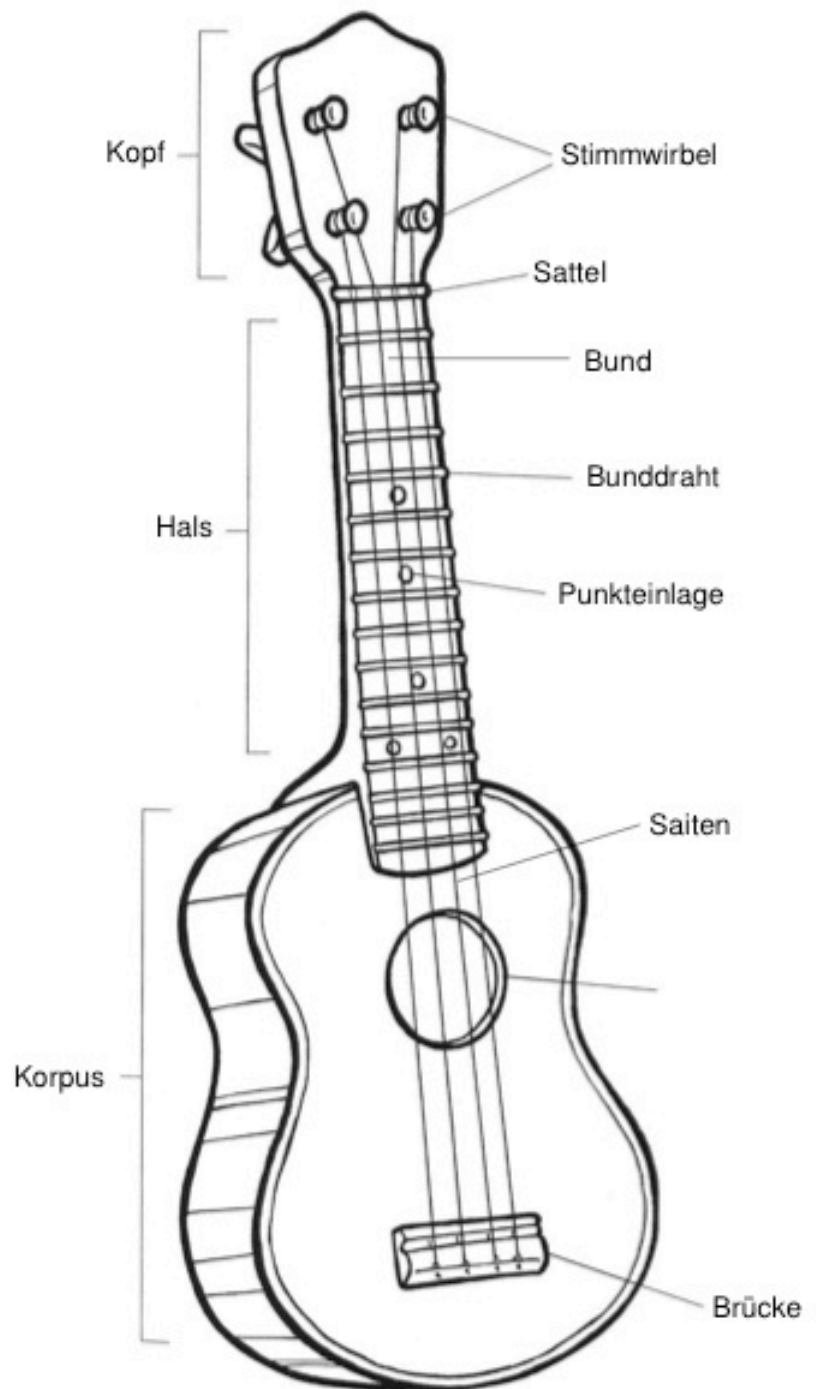
Hals:
braun

Punkteinlagen
und Schalloch:
nicht anmalen

Kopf und Korpus:
gleiche Farbe
deiner Wahl

Die Bezeichnung
Schalloch
fehlt noch irgendwo
auf dem Bild.

3. Schreibe sie hinein!



aus Rigk Sauers Online-Ukulelen-Schule für Einsteiger

Der erste Akkord

1. Greife den C-Akkord mit dem Ringfinger!
2. Sing Bruder Jakob dazu!

C-Griff



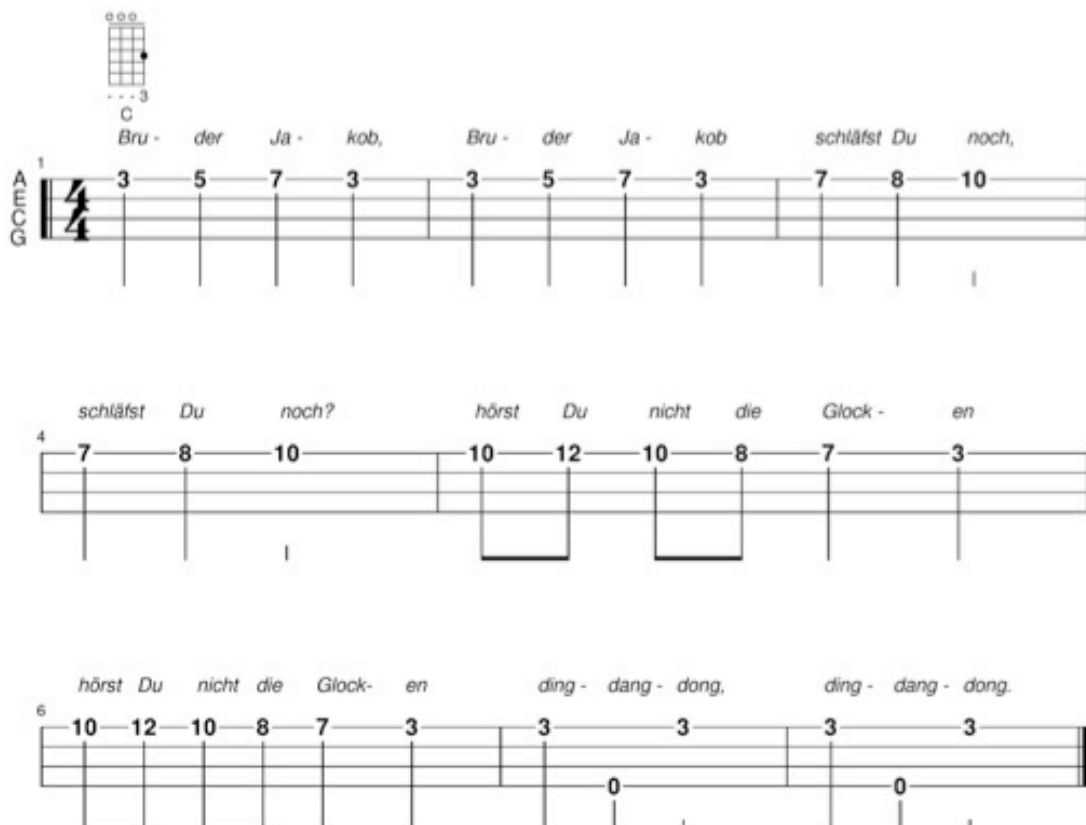
aus Rigk Sauers Online-Ukulelen-Schule für Einsteiger

Unten steht das Lied „Bruder Jakob“, welches wir mit einem einzigen Akkord, dem „C-Akkord“ begleiten können. Die so genannten Tabulaturen unter dem Liedertext brauchen wir noch nicht zu beachten. Sie werden später zum Spielen der Melodie verwendet. Wir spielen anfangs nur den C-Griff, der oben links steht und singen dazu.

Nach der Erklärung der Tabulaturen könnt ihr wieder auf diese Seite zurück kommen und auch die Melodie spielen.

Bruder Jakob

(Ukulele)



1
A
G
C
E
E
4/4

3 5 7 3 3 5 7 3 7 8 10

Bru - der Ja - kob, Bru - der Ja - kob schläfst Du noch,

4 7 8 10 10 12 10 8 7 3

schläfst Du noch? hörst Du nicht die Glock - en

6 10 12 10 8 7 3 3 3 3 3

hörst Du nicht die Glock - en ding - dang - dong, ding - dang - dong.

aus Rigk Sauers Online-Ukulelen-Schule für Einsteiger